



HORST SCHRÖDER  
(Lüneburg)

Mitglied des Deutschen Bundestages

Herrn

Dr. Gerhard Scharf

1. Vorsitzender der  
Aktionsgemeinschaft  
Ost-Umgehung Mörrike-Siedlung

Gerh.-Hauptmann-Str. 53

2120 Lüneburg

5300 Bonn 1 12. Dezember 1979

Bundeshaus, Zi. 1423 NH

Fernruf (02221) 103627

Die Wahl dieser Rufnummer vermittelt den  
gewünschten Hausanschluß.  
Kommt ein Anschluß nicht zustande, bitte  
Nr. 161 (Bundeshaus-Vermittlung) anrufen.

Wahlkreisbüro:

Am Sande 50

2120 Lüneburg

Fernruf (04131) 47882

Sehr geehrter Herr Dr. Scharf,

haben Sie verbindlichen Dank für Ihr Schreiben vom 12. November betreffend die Planfeststellung nach dem Bundesplanstraßengesetz für den Bau der Ost-Umgehung Lüneburg.

Ich habe diese Stellungnahme mit großer Aufmerksamkeit gelesen. Bezüglich der einzelnen konkreten Vorschläge zu Ziffer 3 habe ich die CDU-Ratsfraktion in Lüneburg um eine Stellungnahme gebeten, da es sich hier vor allem um kommunalpolitische Entscheidungen handelt.

Was die Aussage zu Ziffer 2 anbelangt, so kann ich Sie - glaube ich - beruhigen. Die Nord/Süd-Autobahn ist in keinerlei Ausbauplanungen mehr enthalten. Sie wird meiner Einschätzung nach auch in Zukunft nicht mehr kommen.

Bei allem Verständnis für einzelne Änderungswünsche ist mein Interesse darauf gerichtet, die offenen Fragen sobald wie möglich zu klären, da es dem Land Niedersachsen und mir gelungen ist, den Neubau der A 39 und der Ost-Umgehung Lüneburg in die Ausbaustufe I des Bundesverkehrswegeplanes zu bekommen.

Ich halte dieses im Interesse einer besseren Verkehrsanbindung Lüneburgs an den Hamburger Wirtschaftsraum für dringend geboten. Die Aufnahme in die Ausbaustufe I heißt aber, daß bis spätestens 1985 mit dem Bau begonnen werden muß. Ich werde das Meine dazu beitragen, die Einwendungen soweit wie möglich zu berücksichtigen und die offenen Fragen zu klären.

Mit freundlichen Grüßen

*Hans Schmidt*